

coracon® HE 6

Heizungsschutzkonzentrat

Produktinformation

Allgemeine Eigenschaften

coracon® HE 6 ist ein umweltfreundliches Konzentrat, das vorwiegend in bestehenden Warmwasserheizungsanlagen, auch Fußbodenheizungen, oder Solaranlagen (z.B. Drain-Back) zur Korrosionsvermeidung eingesetzt wird.

coracon® HE 6 zeichnet sich durch einen optimalen Korrosionsschutz aller im System verwendeter Metalle, auch Aluminium, aus und verhindert zudem Schichtbildungen und Ablagerungen wie z.B. Kalk. Weiterhin verbessert coracon® HE 6 die Wärmeübertragung und stabilisiert den pH-Wert. Dies ist insbesondere bei enthärtetem oder entsalztem Wasser dringend notwendig.

Durch seine positive ökologische und physiologische Beurteilung ist coracon® HE 6 für alle gewerblichen und privaten Anlagen geeignet.

Dichtungsmaterialien werden weder vom Konzentrat noch von dessen Verdünnungen angegriffen. Es ist mit Wasser in jedem Verhältnis mischbar. coracon® HE 6 ist weder Gefahrstoff noch Gefahrgut.

Besondere Produkteigenschaften/Merkmale

- Nitritfrei, phosphatfrei, sekundär aminfrei, boratfrei, zinkfrei, frei von 2-Ethylhexansäure
- Korrosionsschutz auf OAT-Basis (Organic Acid Type)
- Biologisch abbaubar
- pH-Wert stabilisierende Eigenschaften
- Leicht dispergierende Eigenschaften
- Farbe: klar, ockergelb
- Spezifisches Gewicht: 1,1 g/ml (DIN 51757)
- pH-Wert bei 0,5%-iger Einsatzkonzentration: ca. 8,5 (ASTM-D 1287)
- Elektr. Leitfähigkeit bei 0,5%-iger Einsatzkonzentration: 500 – 600 μ S/cm
- Kein Gefahrstoff, kein Gefahrgut (Wassergefährdungsklasse 1)

Verträglichkeit mit Dichtungswerkstoffen

coracon® HE 6 greift die im Heizungsbau üblichen verwendeten Dichtungen nicht an.

Wasser- und Systemanforderungen

Falls nur Trinkwasser als Befüllmedium zur Verfügung steht gilt als Obergrenze für die Wasserhärte:

- 0 – 20 °dGH: ohne Einschränkung zulässig
- > 20 °dGH: Wasser auf Werte unter 20 °dGH enthärten bzw. verschneiden oder Dosiermenge erhöhen (nur nach Rücksprache mit dem Hersteller)

System muss frei von Verunreinigungen und von anderen Flüssigkeiten sein (ggf. Spülung mit Wasser). Es sollten sich auf den Metalloberflächen keine Ablagerungen befinden.

coracon® HE 6

Heizungsschutzkonzentrat

Produktinformation

Umwelt und Sicherheit

Beim Umgang sind die allgemeingültigen Schutzmaßnahmen für Chemikalien zu beachten. Weitere Angaben und Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt aufgeführt.

Freigaben

- Bruns Heiztechnik GmbH/Hersteller von Brennwertkesseln: Gas-Brennwertgeräte Baureihe BOY III/2
- GEBERIT AG/Hersteller von Rohrleitungssystemen: Mapress C-Stahl, schwarzer Butylkautschuk-Dichtring (CIIR)

Anwendungsempfehlungen

Die Anlagen müssen als geschlossenes System der DIN-Norm 4757 Teil 1 entsprechen, da sich kein Sauerstoff im System befinden sollte.

Heizkreislauf: Die optimale Einsatztemperatur liegt zwischen 10 °C und 100 °C. Aus Gründen der Korrosionssicherheit sollte die Produktkonzentration mind. 0,4 Vol. % betragen.

Solaranlage: Die optimale Einsatztemperatur liegt zwischen 10 °C und max. 260 °C. Abhängig von der Menge an Metallen die im System verbaut sind, sollte aus Gründen der Korrosionssicherheit die Produktkonzentration mindestens 1 Vol. % bis 3 Vol. % betragen.

Höherdosierungen sind möglich (Rücksprache mit dem Lieferanten oder Hersteller).

Bei Wassersystemen mit Altlasten, z.B. Korrosion oder Verschlammung wird empfohlen die Konzentration in Stufen aufzubauen, da die Mobilisierung beobachtet werden muss. Herausfiltrieren der gelösten Partikel dann durch geeignete Filtrierungsanlagen, z.B. **coracon® SLIMY 8**.

coracon® HE 6 beinhaltet eine geringe Dosis an Molybdän als Indikator für den Nachweis der Produktkonzentration durch einen Molybdäntestsatz: 32 ppm bei 0,4 %

Gebindegrößen

Artikel-Nr.	Auf Anfrage	421 948	Auf Anfrage	421 950	Auf Anfrage
Menge	0,5 l	1 l	5 l	10 l	20 l
Gebinde	Kunststoffflasche	Kunststoffflasche	Kunststoffkanister	Kunststoffkanister	Kunststoffkanister

Dieses technische Merkblatt kann nur unverbindlich informieren. Die Hinweise oder Angaben entsprechen unseren bisherigen Erfahrungen und Kenntnissen und sind nicht im Sinne von zugesicherten Eigenschaften aufzufassen. Die Anwendung der Produkte ist immer auf die jeweiligen Betriebsbedingungen abzustimmen. Insbesondere kann eine Haftung für Schäden durch Materialunverträglichkeiten nicht übernommen werden, es sei denn, eine Materialverträglichkeit wird vorher ausdrücklich zugesichert. Chemikalien (namentlich solche mit Anteilen organischer Stoffe) sind in der Regel nur begrenzt lagerfähig. Produktveränderungen (z.B. Farbänderung, geringe Ausfällungen oder u. U. geringe Wirkstoffverluste) je nach Lagerzeit und Lagerbedingung stellen daher keinen Mangel dar. Bitte beachten Sie jeweils die zusätzlichen Lagerhinweise. Darüber hinaus sind Schwankungen in den Produkteigenschaften bei Chemikalien und den daraus hergestellten Zubereitungen grundsätzlich unvermeidlich. Alle physikalischen oder chemischen Daten sind daher als Mittelwerte aufzufassen. Für die Beantwortung Ihrer Fragen zur Wasserkonditionierung steht Ihnen unsere anwendungstechnische Beratung zur Verfügung.

Stand: 06/2016